



Darmstadt, 28. Oktober 2005

## MATTHIAS HOLLICK ERHÄLT ADOLF-MESSER-PREIS 2005

**Darmstadt.** Der mit 50.000 Euro dotierte Wissenschaftspreis der Adolf-Messer-Stiftung geht in diesem Jahr an Matthias Hollick vom Fachgebiet Multimedia Kommunikation (KOM) der TU Darmstadt. Hollick gehört mit 32 Jahren zu den bislang jüngsten Preisträgern. Die Auszeichnung erhält er für die Erforschung verlässlicher Kommunikation in selbstorganisierenden Kommunikationsnetzen. Seine Arbeiten gehen von mobilen, hochdynamischen Netzknoten aus und betrachten insbesondere Verfahren zur Optimierung des sogenannten Routing sowie zur selbständigen Erkennung und Beseitigung von Fehlverhalten einzelner Netzknoten: „Das Forschungsgebiet von Matthias Hollick ist extrem komplex. Hier nachhaltig zu arbeiten, erfordert fundiertes Wissen sowohl im Bereich der Kommunikationsprotokolle und -systeme, als auch auf dem Gebiet der Sicherheit“, so Hollicks Doktorvater, Internetprofessor Prof. Ralf Steinmetz, Leiter des Fachgebiets Multimedia Kommunikation an der TU. „Matthias Hollick ist es gelungen, im anspruchsvollen Umfeld der industrienahen Forschung eine Balance zwischen grundlegender und angewandter Forschung zu halten“, lobt Steinmetz.



Hollicks Thema, verlässliche selbstorganisierende Kommunikation in mobilen Netzen, steht mittlerweile auch bei der EU ganz oben auf der Agenda. Dort wird es im Rahmen der „Future and Emerging Technologies“-Initiative als strategisch relevant für den Zeitraum der nächsten zehn bis zwanzig Jahre eingestuft. Matthias Hollick selbst beschreibt sein Gebiet gern mit Hilfe der Metapher einer florierenden Großstadt: „Die Einwohner werden ermuntert, Güter und Dienstleistungen zu konsumieren, während gleichzeitig die bestehende Gemeinschaft durch Zugang immer größer und reichhaltiger wird“, so Hollick. Verkehrsnetze spielen dabei eine entscheidende Rolle, weil sie Mobilität und somit den Austausch von Waren und den Transfer von Wissen ermöglichen. Natürlich müssen diese Netze verlässlich funktionieren. „Auch das Internet zieht eine zunehmende Anzahl von Nutzern an. Analog zur Verkehrsinfrastruktur ist dort das erbrachte Routing der technische Kern“, erklärt Hollick.

Um diese Vermittlungsleistung hinsichtlich Verlässlichkeit und Dienstgüte zu optimieren, greift der Darmstädter dabei – ganz im Gegensatz zum Straßenverkehr – auf selbst organisierende Mechanismen zurück. „Das Wachstum der Kommunikationsnetze folgt hierbei keiner Planung, sondern kann als organisch angenommen werden“, führt der Messerpreis-träger aus. Mit den 50.000 Euro, die der junge Wissenschaftler als Preisgeld erhält, wird der Aufbau eines Testlabors für selbstorganisierende mobile Kommunikationsnetze unterstützt, um bestehende theoretische Arbeiten auch in der Praxis zu bestätigen.



Vor Matthias Hollick liegt also eine spannende Zukunft. Diese wird er zu großen Teilen – bestimmt aber nicht nur – mit der Erforschung von Kommunikationsnetzen zubringen. Von Zeit zu Zeit zieht es ihn auch mit seinem Mountainbike auf die Höhenzüge des naheliegenden Odenwalds. Ganz abschalten kann er allerdings auch dort nicht. „Bei ausgedehnten Kanu- oder Trekking-Touren in der Natur kommen mir immer die besten Ideen für neue Lösungsansätze“, sagt Hollick der außerdem gerne kocht und hierzu zwinkernd anfügt, „auch wenn man mir das nicht ansieht.“

---

## **HINTERGRUND ADOLF MESSER-PREIS**

Der mit 50.000 Euro dotierte Preis der Adolf-Messer-Stiftung wird an der TU Darmstadt jährlich zur Förderung von Forschung und Lehre für Wissenschaftler mit hervorragenden Leistungen auf den Gebieten der Naturwissenschaften, Ingenieurwissenschaften oder Wirtschafts- und Sozialwissenschaften vergeben.

## **DIE PREISVERLEIHUNG**

findet am **01.11.2005 ab 16.00 Uhr** am Fachbereich Elektrotechnik und Informationstechnik, im Gebäude S3 06/051, Merckstraße 25, 64283 Darmstadt statt.

## **INTERESSIERTE SIND HERZLICH ZUR TEILNAHME EINGELADEN.**

Weitere Web-Informationen:

zum Messer-Preis: [http://www.tu-darmstadt.de/pvw/dez\\_ii/adolf-messer-preis.tud](http://www.tu-darmstadt.de/pvw/dez_ii/adolf-messer-preis.tud)

zur Agenda: <http://www.kom.tu-darmstadt.de/en/events/>

zur Anfahrt: <http://www.kom.tu-darmstadt.de/en/contact/location/>

zum Stifter: <http://www.messergroup.de>